



Drachen basteln

ELMSHORN :: Am Internationalen Museumstag am Sonntag, 17. Mai, 10 bis 17 Uhr beteiligt sich das Industriemuseum Elmshorn, Catharinenstraße 1, mit der Aktion „Vom Papierdrachen zum Kite“. Mitglieder des Drachen-Clubs Flattermann präsentieren historische und moderne Drachen, vermitteln Wissenswerte über die Entwicklung und Geschichte des Flugdrachens und leiten zum Selbstbauen (Unkostenbeitrag) an. Freier Eintritt. Das Museumscafé hat geöffnet. (ade)

Das Beste in der Region

Tipps und Termine der Redaktion

Auf den Spuren der Kühe

KLEIN NORDEDE :: Der Robustrinderverein im Liether Moor lädt zum Wandertag auf dem Kuhweg ein, um den Spuren der schottischen Highland Robustrinder im Liether Moor zu folgen. Die Mitglieder des preisgekrönten Vereins zeigen am Sonnabend, 16. Mai, von 14 Uhr an die neugeborenen Kälber und erklären, wie Landschaftspflege mit Robustrindern funktioniert. Treffpunkt ist die Kuhschule, Liether Moor 1, in Klein Nordende. Anreise mit Rad empfohlen. (ade)



Die große Flatter

ELMSHORN :: Das 40. Lebensjahr ist bei Männern unweigerlich mit dem Schreckgespenst Midlife-Crisis verbunden. Kodderschнауze und Buchautor Arne Tiedemann macht da keine Ausnahme. Er liest am Sonntag, 17. Mai, 15 bis 16 Uhr im Roten Pavillon am Regio Klinikum Elmshorn, Agnes-Karll-Allee 2, aus seinem Buch „Endlich 40 – das war mein Leben“ vor. Die lieben Verwandten, Nachbarn, Lehrer – jeder bekommt bei ihm sein Fett weg. Freier Eintritt. (ade)

Takt vom Waschbrett

WEDEL :: Beim Skiffle werden Alltagsgegenstände zu Musikinstrumenten: Der ratschende Rhythmus kommt vom Waschbrett. Aus einer Teekiste mit einem Besenstiel und einer Sehne wird ein Bass. Begleitet wird die jazzige Musik auf dem Banjo oder der Gitarre. Die Hamburger Band Skiffle Track spielt am Freitag, 15. Mai, von 20.30 Uhr an auf dem Theaterschiff Batavia, Brooksdamm, in Wedel. Eintrittskarten sind für zehn Euro an der Abendkasse erhältlich. (ade)



In Stein gemeißelt

HASELDORF :: In einer Sonderausstellung des Elbmarschenhauses, Hauptstraße 26, zeigt der Wedeler Künstler Jared Bartz figürliche Arbeiten aus Stein, Holz, Ton und Bronze. Die Skulpturen sind zum Teil in der italienischen Schweiz, der Toskana und auf Sardinien direkt am Steinbruch entstanden. Die Ausstellung eröffnet am Freitag, 15. Mai, um 16 Uhr mit einer Vernissage und ist bis zum 21. Juni mittwochs bis sonntags jeweils von 10 bis 16 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei. (ade)

Bäume der Zukunft

PINNEBERG :: Unter dem Motto „Baum. Klima. Zukunft. Klimawandelbäume“ erläutert Andreas Wrede, Leiter des Fachbereichs Versuchswesen Gartenbau, Schwerpunkt Baumschule, der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, am Sonntag, 17. Mai, von 14 bis 18 Uhr Besuchern des Baumschulmuseums, Halstenbeker Straße 29, in Pinneberg, welche Bäume den Herausforderungen unserer Zukunft gewachsen sein sind. Der Eintritt ist frei. (ade)



Gärtnern für Stadtpflanzen

Die Gruppe „Leben fairändern“ der **Lutherkirche Pinneberg** will mit Beeten für alle das Gemeinschaftsgefühl stärken



Holger Jensen (v. l.), Pastorin Martje Brandt und Harald Löhr haben die Pflanzkisten vorbereitet. Die Aktion startet am Sonnabend mit einem Pflanztag Anne Dewitz

ANNE DEWITZ

PINNEBERG :: Die Gruppe „Leben fairändern“ der Lutherkirche in Pinneberg begegnet dem Konsum- und Wegwerfwahn mit Spaß am Reparieren und Gärtnern. Vor dem Gemeindehaus am Kirchhofsweg stehen drei große Pflanzkisten. Sie sind mit besonders gutem Boden gefüllt und bereit für die Aussaat. „Die Hochbeete sind für alle da“, sagt Pastorin Martje Brandt. „Alle sind eingeladen, die Beete zu bepflanzen, zu betreuen und auch zu ernten, wenn etwas reif ist.“

Los geht es mit einem Aktionstag am Sonnabend, 16. Mai. Dazu sollte jeder Besucher Saatgut oder Stecklinge, die er entbehren kann, mitbringen. An diesem Tag findet dort zur selben Zeit – 14 bis 17 Uhr – auch das Repair-Café zum dritten Mal statt.

Es geht um eine enkeltaugliche Zukunft und Schonung der Ressourcen

Damit möglichst viele sich an dem Projekt beteiligen können, wird Gemeindevorstand Harald Löhr die Pflanzflächen aufteilen. So entstehen sechs kleine Felder pro Kasten. „Die gehören aber niemandem, sondern allen“, sagt er. Das heißt: Sollte der eine sehen, dass dringend gegossen werden muss, wäre es schön, er würde Wasser aus dem Gemeindehaus holen und gießen. Und wenn jemand Unkraut findet, sollte er es jäten. Eine Regen tonne will Löhr auch noch aufstellen lassen.

„Es geht uns um eine enkeltaugliche Zukunft“, sagt Harald Löhr über die Motivation der Gruppe. „Dazu müssen wir wieder achtsamer mit unseren

Ressourcen umgehen.“ Die Selbstversorgung direkt vor der Kirche könne natürlich nur ein Anstupser sein. „Aber vielleicht motiviert das den einen oder anderen, sich auf dem Balkon ein paar Kräuter oder Radieschen zu pflanzen“, sagt Harald Löhr, der wie er sagt, ein Faible für Mangold hat und diesen im eigenen Garten zieht.

Es geht beim Urban Gardening – dem städtischen Gärtnern – auch darum, „Stadtpflanzen“ Wissen über die Natur zu vermitteln und die Dinge wieder selbst in die Hand zu nehmen. Mit Freude denkt Löhr an seine Kindheit zurück, die er zum Großteil im Garten verbrachte. „Im Winter haben wir uns dann mit jedem Einwegglas Mirabellen oder Kirschen auch die schönen Erinnerungen an den Sommer aus dem Keller geholt“, sagt er.

Verbunden ist der Pflanztag mit einem Repair-Café. Um die Müllberge zu reduzieren, hatte der Rentner Holger Jensen mit anderen Mitspielern im November 2014 das erste Repair-Café in Pinneberg ins Leben gerufen. Mittlerweile hat sich dies etabliert. „Beim letzten Mal kamen 70 Gäste und wir konnten 50 Dinge reparieren, die sonst womöglich weggeworfen worden wären“, sagt er. Darunter seien einige Schätze wie alte Filmprojektoren und Tonbandgeräte. „Ihre Besitzer sind mit einem Lächeln im Gesicht gegangen, weil sie nun ihre alten Aufnahmen wieder anschauen oder anhören können“, sagt Jensen, der es sich nicht nehmen lässt, selbst Lötkolben und Schraubenzieher in die Hand zu nehmen.

Das Konzept der Repair-Cafés stammt aus Holland. Die Amsterdamer Journalistin Martine Postma und der Groninger Nachhaltigkeitsmanager Peter van Vliet hatten 2009 die Idee zu Treffpunkten, bei denen Nachbarn defekte Gegenstände unter fachkundiger Anleitung reparieren können. Die Idee breitete sich über die Landesgrenzen hinweg aus. Offensichtlich gibt es immer mehr Menschen, die die in den Industrieländern weit verbreitete Wegwerfmentalität nicht mitbringen wollen. Mittlerweile gibt es weltweit mehr als 700 Repair-Cafés. In Pinneberg wird das nächste Repair-Café dann am Sonnabend, 5. September, angeboten.

Wartezeiten lassen sich bei Kaffee, Kuchen und Klönschnack überbrücken

Mittlerweile bringt die Gruppe es auf 18 ehrenamtliche Reparateure und sieben Helfer, darunter ein Puppen doktor und eine Schneiderin, die Kleidung flicken kann und gern zeigt, wie sich Knöpfe wieder annähen lassen. Schließlich geht es nicht nur darum, funktionsuntüchtige Lampen, Föhne, kaputtes Spielzeug und Fahrräder, zerissene Kleidung oder zerbrochenes Geschirr zu reparieren, sondern vor allem um Hilfe zur Selbsthilfe.

Bei defekten Geräten empfiehlt es sich, alle Kabel, Netzteile, Stecker, weiteres Zubehör und möglichst die Bedienungsanleitung mitzubringen – das erhöht die Chance, den Defekt gemeinsam zu finden und zu beheben. Wartezeiten aufgrund großen Andrangs oder langwieriger Reparaturen,

lassen sich bei fair gehandeltem Kaffee und selbst gebackenem Kuchen meist gut überbrücken. Holger Jensen hat die Idee vom Repair-Café weiter entwickelt und zeigt Kita-Kindern ab fünf Jahren und Schülern zwischen acht und zwölf Jahren während der Kreis-Umwelttage am 13. Juli, das Kaputtet nicht weggeworfen werden muss.

Das Konzept der Repair-Cafés stammt aus Holland. Die Amsterdamer Journalistin Martine Postma und der Groninger Nachhaltigkeitsmanager Peter van Vliet hatten 2009 die Idee zu Treffpunkten, bei denen Nachbarn defekte Gegenstände unter fachkundiger Anleitung reparieren können. Die Idee breitete sich über die Landesgrenzen hinweg aus. Offensichtlich gibt es immer mehr Menschen, die die in den Industrieländern weit verbreitete Wegwerfmentalität nicht mitbringen wollen. Mittlerweile gibt es weltweit mehr als 700 Repair-Cafés. In Pinneberg wird das nächste Repair-Café dann am Sonnabend, 5. September, angeboten.

Repair-Café in Elmshorn

Auch im Elmshorner Krankenhaus, Schloßstraße 8, wird regelmäßig repariert. Das nächste Repair-Café findet am Sonnabend, 13. Juni, von 10 bis 13 Uhr statt. Immer dienstags von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 14 Uhr können Menschen aus der Stadt im Hofgarten gemeinsam gärtnern oder im Sonnenstuhl entspannen. (ade)

KULTURTIPPS UND TERMINE

KONZERTE

„**Helgoländer Abend**“ mit den Helgoländer Karkinken und der Volkstanzgruppe, Mittwoch, 13. Mai, 20 Uhr, Nordseehalle, Helgoland, frei.

„**Waschbrett und Teekistenbass**“ Band Skiffle Track, Freitag, 15. Mai, 20.30 Uhr, Theaterschiff „Batavia“, Brooksdamm, Wedel, 10 Euro.

„**30 Minuten Orgelmusik**“ mit Jörg Dehmel, Sonntag, 17. Mai, 16.30 Uhr, Kirche St. Gabriel, Schlosspark/Marktplatz, Haseldorf, 3 Euro, Kinder frei.

„**Furohre**“ Fagottmusik von Brahms bis Presley, Fagott Quartett, Sonntag, 17. Mai, 11 Uhr, Musikschule Pinneberg, Am Rathaus 3, Pinneberg, frei.

„**Frisch gestrichen**“ Konzert der Crescendo Cellisten, Sonntag, 17. Mai, 10.30 Uhr, Kursana Residenz, Gorch-Fock-Straße 4, Wedel, 6 Euro.

„**Zwischen Ebbe und Flut**“ Halunger Songers und Kindervolkstanzgruppe, Montag, 18. Mai, 18.30 Uhr, Musikpavillon, Helgoland, frei.

„**Cäsar geht durch Athen**“ Reihe „12x19“, Cello und Cembalo, Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr, Rellinger Kirche, Hauptstraße 27a, Rellingen, frei.

„**Live-Musik**“ mit der Band 8 To The Bar, Mittwoch, 20. Mai, 19.30 Uhr, Museumsscheune Langes Tannen, Heidgraber Straße, Uetersen, 15 Euro.

THEATER & COMEDY

„**Halbzeit**“ Comedy mit Markus Maria Profitlich, Sonnabend, 16. Mai, 20 Uhr, Stadttheater, Klosterstraße 30, Elmshorn, 25 Euro.

„**Doppelspiel**“ Krimikomödie, Theater Wedel, Mittwoch, 20. Mai, 20 Uhr, Theater Wedel, Rosengarten 9, Wedel, 14,50 Euro.

LITERATUR

„**Endlich 40 – Das war mein Leben**“ Lesung mit Arne Tiedemann, Sonntag, 17. Mai, 15 Uhr, Roter Pavillon, Regio Klinik, Agnes-Karll-Allee 2, Elmshorn, frei.

„**Provokateure – Der siebte Fall für Bruno**“ deutsch-englische Lesung mit Martin Walker und Thomas Bernhard, Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr, Bücherwurm, Dinstagstraße 24, Pinneberg, 15 Euro.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

KONZERTE

„**Ein Querschnitt**“ Werkschau der Ateliergemeinschaft, läuft bis 19. Mai, montags bis donnerstags 9.30 bis 11.30 Uhr und montags bis freitags 15 bis 17 Uhr, Kunsthaus Schenefeld, Friedrich-Ebert-Allee 3-11, Schenefeld.

„**50 Jahre und kein bisschen leise**“ Ausstellung zum 50-jährigen Bestehen der Chorknaben Uetersen, läuft bis 20. Mai, montags bis mittwochs 8 bis 13 Uhr, dienstags 7 bis 20 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr, Rathaus, Wassermühlensstraße, Uetersen.

„**Barmstedt unsere Stadt**“ Ausstellung mit Kinderbildern, Sonntag, 17. Mai, 10.30 Uhr, Kursana Residenz, Gorch-Fock-Straße 4, Wedel, 6 Euro.

„**Zwischen Ebbe und Flut**“ Halunger Songers und Kindervolkstanzgruppe, Montag, 18. Mai, 18.30 Uhr, Musikpavillon, Helgoland, frei.

„**Cäsar geht durch Athen**“ Reihe „12x19“, Cello und Cembalo, Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr, Rellinger Kirche, Hauptstraße 27a, Rellingen, frei.

„**Live-Musik**“ mit der Band 8 To The Bar, Mittwoch, 20. Mai, 19.30 Uhr, Museumsscheune Langes Tannen, Heidgraber Straße, Uetersen, 15 Euro.

„**Frühlingsbilder**“ Malerei von Anneliese Greve, läuft bis 26. Mai, montags bis freitags 12 bis 19 Uhr, sonntags und sonntags 10 bis 19 Uhr, Galerie-Café Schlossgefängnis, Rantau 9, Barmstedt.

„**Leben – Collagen mit Lyrik**“ Collagen von Christiane Schedelgarn zu Gedichten von Sibylle Hallberg, läuft bis 30. Mai, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, sonntags 9.30 bis 13.30 Uhr, Galerie Dethlefs, Schulstraße 29, Elmshorn.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

„**Heimat**“ Bilder von Güler Oral, läuft bis 12. Juni, montags bis mittwochs und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags bis freitags 10 bis 13 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 3-5, Wedel.

„**Über den Wolken**“ Kunstinstallation und Malerei von Karin Weibenbacher, läuft bis 12. Juni, dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonntags und sonntags 12 bis 18 Uhr, Galerie 3, Schlossinsel Rantau, Barmstedt.

„**Die Rellinger Schule**“ Arbeiten von Schülern der Caspar-Voght-Schule, läuft bis 30. Mai, montags, dienstags und freitags 8.30 bis 13 Uhr, dienstags 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Rathaus Galerie, Hauptstraße 60, Rellingen.

„**Wasser, Wolken, Welten**“ Malerei von Christiane Lange, läuft bis 31. Mai, dienstags bis freitags 16 bis 22 Uhr, sonntags und sonntags 15 bis 22 Uhr, Reepschlägerhaus, Schauenburgerstraße 4, Wedel.

Verschiedenes

Wirkungsvoller Pflanzenschutz vom Fachmann empfohlen:

- Mittel gegen **GIERSCH**
- Mittel gegen **SCHNECKEN**
- Mittel gegen **SCHÄDLINGE**
- Mittel gegen **PILZKRANKHEITEN**
- Mittel gegen **RASENUNKRÄUTER**

– DIE GANZE WOCHE GEÖFFNET –

Gartencenter Kleinworth

Holmer Straße 61 · 22880 Wedel · Telefon 041 03-1 3377

Amtliche Anzeigen, Zwangsversteigerungen

Bekanntmachung der Stadt Wedel
Hinweis auf die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Erreichung von Wahlvorschlügen für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Wedel am 28. Februar 2015.
Der Bekanntmachungstext ist ab dem 13.05.2015 im Internet unter der Internetadresse www.wedel.de und im Bekanntmachungskasten am Rathaus einzusehen.
Stadt Wedel
Der Gemeindevorstand
Ralf Waßmann